

07 11.09.95



Caspar Brötzmann.

Brötzmann auf der Stubnitz

Rostock. Etwa 100 Leute hatten sich Freitagnacht auf dem Kunst-Raum-Schiff Stubnitz eingefunden, um im Rahmen des neunten „Fullmoon Special“ den Klängen des innovativen Berliner Gitarristen Caspar Brötzmann und seiner Band zu lauschen. Eröffnet wurde die Nacht von den Rostocker Bands „Visions of Domino“, die techno-beeinflußten Industrial zum Besten gaben, und den Noise-Rokkern „Killed on X-Mas“. Im Anschluß daran zelebrierte Caspar Brötzmann seine klanglich und spielerisch vielfältigen Stücke. Der Schwerpunkt lag dabei auf dem neuen Album „Home“, das Brötzmann für sein bislang bestes Werk hält. Die musikalische Kraft und Intensität, die in den neu aufgenommenen Stücken steckt, und die Gitarrenkünste des Individualisten ließen die Zuschauer ins Staunen geraten, ehe DJ Controlled Weirdness die Nacht beendete. J. W.